Antrag für eine Genehmigung oder eine Anzeige nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BlmSchG)

Anschrift Genehmigungsbehörde:

Aktenzeichen Antragsteller:

LLUR - Zentral Dezernat Hamburger Chaussee 25

Finanzamt:

24220 Flintbek

Finanzamt Stormarn

1. Adressdaten

Antragsteller/-in:

Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Tel.:

039998 10305

Fax.:

Straße, Haus-Nr.:

Schönauer Weg 23

E-Mail:

Brigitte.Gribisch@bismarck.de

PLZ / Ort.:

21465 Reinbek

Zur Bearbeitung von Rückfragen ist anzusprechen:

Im Betrieb des Antragstellers: X

Verfasser des Antrags: X

Planungsbüro Brandes

Sachbearbeiter:

Herr Carsten Stegelmann

Firma:

and the same of th

Tel.:

039998 10305

Bearbeiter:

Eike Brandes 04513072085

Fax.:

04104 969054

Tel.:

04513072246

E-Mail: c.stegelmann@t-online.de

Fax.: E-Mail.:

info@eikebrandes.de

Straße, Haus-Nr.:

Maria-Goeppert-Straße 3

PLZ / Ort:

23562 Lübeck

Verantwortlicher nach § 52b (1) Satz 1 BlmSchG:

Name, Vorname

Carsten Stegelmann

Tel.:

039998 10305

Fax.:

04104 969054

E-Mail.:

c.stegelmann@t-online.de

2. Allgemeine Angaben zur Anlage/zum Betriebsbereich

2.1 Standort der Anlage/des Betriebsbereichs

Bezeichnung des Werkes oder des Betriebes, in dem die Anlage oder der Betriebsbereich errichtet werden soll:

Windenergieanlage des Typs Vestas V162 EnVentus 7.2 MW zur Erzeugung von elektrischem Strom (Rotordurchmesser: 162 m; Nabenhöhe: 119 m; Gesamthöhe: 200 m). Regionalplanung, Vorrangflächenausweisung PR3_OHS_081.

0

PLZ / Ort:

23617 Stockelsdorf

Straße / Haus-Nr.:

Außenbereich

Rechts(Ost)-/ Hoch(Nord)wert:

32606541 5977709

Gemarkung / Flur / Flurstücke:

Dissau

100

2.2 a Art der Anlage

Nummer der Hauptanlage:

Nr. nach Anhang 1 der 4.

1.6.2V

BlmSchV.:

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

Bezeichnung der Anlage gemäß der 4. BlmSchV.:		Anlagen zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern und weniger als 20 Windkraftanlagen					
	Betriebsinterne Bezeichnung:	VB2					
	Kapazität/Leistung:						
	vorhandene: 0 kW Nenr	nleist. Rotor.	zukünftige:	7.200	kW	Nennleist. Rotor.	
2	.2 b Art des Betriebsbereichs g Betriebsbereich der unteren Kla Betriebsbereich der oberen Kla	asse					
2	.3 Anlagenteile und Nebeneinri	chtungen					
	Anlage-Nr. Bezeichnung der Anlage gemäß	Α					
	der 4. BlmSchV.:						
	Betriebsinterne Bezeichnung:						
	Kapazität vorhandene:		Kapazität zukünft	ige:			
3	. Art des Verfahrens Genehmigungsverfahren:						
	Antrag auf Genehmigung einer Neus	anlage mit öffentl. Bekanr	ntmachung			§ 4 i. V. m. § 10 BlmS	X
	Antrag auf Genehmigung einer Neua	anlage ohne öffentl. Bekanntmachung			chG § 4 i. V. m. § 19 BlmS chG		
	Antrag auf Genehmigung einer Vers	uchsanlage				§ 2 (3) 4. BImSchV	
	Antrag auf Genehmigung zur wesen					§ 16 (1) BlmSchG	
	(der Lage/des Betriebs der Anlage/d Antrag auf Genehmigung zur störfall bedürftigen Anlage		er genehmigungs-			§ 16a BlmSchG	
	Antrag auf Genehmigung zur Moder einer Anlage zur Erzeugung von Stre		ergien			§ 16b (1) BlmSchG	
	Antrag auf Durchführung eines Erört	erungstermins bei Repov	vering			§ 16b (6) BlmSchG	
	Antrag auf Teilgenehmigung					§ 8 BlmSchG	
	Antrag auf Zulassung vorzeitigen Be Rückbauverpflichtungserklärung	ginns, einschl. Schadens	ersatzzusage und			§ 8a (1) BlmSchG	
	Antrag auf Zulassung vorzeitigen Be Rückbauverpflichtungserklärung	triebs, einschl. Schadens	ersatzzusage und			§ 8a (3) BlmSchG	
	Antrag auf Erteilung eines Vorbesch	eides				§ 9 BlmSchG	
	Antrag auf Befristung					§ 12 (2) BlmSchG	
	Antrag, von der öffentlichen Bekannt	machung abzusehen				§ 16 (2) BlmSchG	
	Antrag auf Genehmigung einer anze					§ 16 (4) BlmSchG	
Antrag auf Beteiligung der Öffentlichkeit						§ 19 (3) BlmSchG	X

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

Ar	ntrag auf Öffentliche Bekanntmachung und Veröffentlich			ung des Genehmigungsbesche		§ 21a der 9. BImSchV	
	ntrag auf Genehmigung der Errichtung einer nicht ger nlage, die Betriebsbereich oder Bestandteil eines Bet				Ş	§ 23b BlmSchG	
An	ntrag auf Genehmigung des Betriebs einer nicht gene nlage, die Betriebsbereich oder Bestandteil eines Bet			igungsbedürftigen	Ę	§ 23b BlmSchG	
An	trag auf Geneh	ımigung der stöi	fallrelevanten Änderung	einer nicht genehmigungs- eines Betriebsbereichs ist	Ę	§ 23b BlmSchG	
An	zeigeverfahren	:					
An	zeige zur Ände	erung			8	§ 15 (1) BImSchG	
An	zeige der Betri	ebseinstellung			Ę	§ 15 (3) BImSchG	; [
An	zeige einer ger	nehmigungsbed	ürftigen Anlage		Ę	§ 67 (2) BImSchG	; <u> </u>
	_	ht genehmigung Betriebsbereich	sbedürftigen Anlage, die s ist	Betriebsbereich oder	Ę	§ 23a BlmSchG	
Sti	mmen Sie der '	Veröffentlichung	der Antragsunterlagen i	m Internet zu?	X Ja	Neir	1
BV	T-Vorschrift:						
Au	sgangszustand	Isbericht (AZB):					
			s Bodens und des Grund 3 der 4. BlmSchV ist erf	wassers auf dem Anlagengrund orderlich	dstück fü	r IE-RL-Anlagen	gemäß §
	∏Ja	X Nein	Vorhanden				
Eir	n AZB wurde m	it folgendem Vo	rhaben erstellt:				
Ве	scheid vom:		Aktenzeichen:				
De	r vorliegende A	antrag nimmt Be	zug auf:				
	de	en Bescheid von	n:	Aktenzeiche	en:		
	de	en Bescheid von	n:	Aktenzeiche	en:		
3.1	Eingeschloss	sene Verfahre	n (§ 13 BlmSchG, § 2	3b BlmSchG) und Ausnah	men		
Fo	lgende nach §	13 BlmSchG bz	w. § 23b BImSchG einge	schlossene Entscheidungen we	erden be	eantragt:	
	Baugenehmigu	ing	§ 73 LB	O SH			X
Eignungsfeststellung § 63 WHG und § 15 VAwS SH							
	Erlaubnis § 18			Nr. 1 BetrSichV			
	Erlaubnis § 18			Nr. 2 BetrSichV			
	Erlaubnis		§ 18 (1)	Nr. 3 BetrSichV			
	Genehmigung		§ 17 Sp	rengG			
	Weitere eingeschlossene Entscheidungen bitte benennen:						
		Entscheid	ung	Rechts	svorschr	ift	
	1				2		

Folgende Ausnahmen/Befreiungen werden beantragt:

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

3.2 nicht eingeschlossene Verfahren

Nennen Sie alle nicht nach § 13 BImSchG eingeschlossen Entscheidungen oder Zulassungen (auch andere Behörden), die außerhalb dieses Verfahrens für das geplante Vorhaben beantragt werden/wurden:

Verfahren	Rechtsvorschrift	Zuständige Stelle	
1	2	3	

4. Weitere Angaben zur Anlage/zum Betriebsbereich

4.1 Inbetriebnahme

Die Anlage/der Betriebsbereich soll im 10/2026 (Monat/Jahr) in Betrieb genommen werden.

4.2 Voraussichtliche Kosten

Errichtungskosten 4.168.367,7 Euro davon Rohbaukosten 2.437.215,2 Euro

In den angegebenen Kosten ist die Mehrwertsteuer enthalten.

5. UVP-Pflicht

Klassifizierung des Vorhabens nach Anlage 1 des UVPG:

Nummer: Bezeichnung: Eintrag (X, A, S):

UVP-Pflicht

Eine	UVP ist zwingend erforderlich. Die erforderlichen Unterlagen nach § 4e der 9. BImSchV und
§ 16	des UVPG sind im Formular 14.2 beigefügt.
Eine	UVP ist nicht zwingend erforderlich, wird aber hiermit beantragt.
UVP	-Pflicht im Einzelfall
	Die Vorprüfung wurde durch die Genehmigungsbehörde bereits durchgeführt. Sie hat ergeben, dass keine UVP erforderlich ist.
	Die Vorprüfung wurde durch die Genehmigungsbehörde bereits durchgeführt. Sie hat ergeben, dass eine UVP erforderlich ist. Die erforderlichen Unterlagen nach § 4e der 9. BlmSchV und § 16 des UVPG sind im Formular 14.2 beigefügt.
	Die Vorprüfung wurde noch nicht durchgeführt; diese wird hiermit beantragt. Die notwendigen Unterlagen zur Durchführung der Vorprüfung enthält der vorliegende Antrag.

Eine UVP ist nicht erforderlich, da das Vorhaben in der Anlage 1 des UVPG nicht genannt ist bzw. das Vorhaben dem § 6 WindBG unterfällt.

6. TEHG

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

	Anlage gemäß TEHG
Nr. der Anlage gem. Anha	ang 1
des TEHG:	
Bezeichnung der Anlage	gem.
Anhang 1 des TEHG:	
7. Umweltmanagement	und Umweltbetriebsprüfung
	eingetragenen Standortes einer
	EG) 1221/2009 über die freiwillige Beteiligung von Organisationen an einem
	das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS) vom 19. März
2001 (ABI. EG Nr. L 114 S	S. 1) registrierten Organisation oder
☐Ja	
X Nein	
2. Anlage, die ein Umwelt	tmanagement eingeführt hat und nach DIN EN ISO 14001 (Ausgabe 11/2015) zertifiziert ist.
☐Ja	
X Nein	
Auf folgende Unterlagen o	der Umwelterklärung,
die der Behörde vorliegen	ı, wird verwiesen:
8. Beabsichtigte Änder	ung
0. D	
9. Begründung	
Trantous: 17-02.	25 CSTEGELMANN
Ort, Datum	Name in Druckbuchstaben
	C. Korolina
	Unterschrift

10. Hinweise zum Datenschutz

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen der Europäischen Union, insbesondere nach den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung und der Fachgesetze des Bundes. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können bei der Genehmigungsbehörde erfragt werden.

X Die Hinweise wurden zur Kenntnis genommen

11. Übereinstimmungserklärung

Hiermit erkläre ich, dass die von mir in elektronischer Form eingereichten Antragsunterlagen mit dem Papierexemplar in Version, Inhalt, Darstellung und Maßstab vollständig übereinstimmen.

Der von mir gewählte Dateiname des Antrags lässt Antragsinhalt (Anlage, Standort), Antragsversion und Antragsdatum erkennen. Im Falle der Widersprüchlichkeit gilt jeweils die Papierfassung.

Das Gleiche gilt für Antragsteile, die nachgeliefert werden.

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

Tranto4, 17.02.25

Ort, Datum

C. STEGELNANN

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

Antrag für eine Genehmigung oder eine Anzeige nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Anschrift Genehmigungsbehörde:

Aktenzeichen Antragsteller:

LLUR - Zentral Dezernat

Hamburger Chaussee 25

Finanzamt:

Verfasser des Antrags: X

24220 Flintbek

Finanzamt Stormarn

1. Adressdaten

Antragsteller/-in:

Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Tel.:

039998 10305

Fax.:

Straße, Haus-Nr.:

Schönauer Weg 23

E-Mail:

Brigitte.Gribisch@Bismarck.de

PLZ / Ort.:

21465 Reinbek

Zur Bearbeitung von Rückfragen ist anzusprechen:

Im Betrieb des Antragstellers: X

Herr Carsten Stegelmann

Firma:

Bearbeiter:

Planungsbüro Brandes

Sachbearbeiter:

039998 10305

i iiiiia.

Eike Brandes

Tel.: Fax.:

04104 969054

Tel.:

04513072085

E-Mail:

c.stegelmann@t-online.de

Fax.:

04513072246

E-Mail.:

info@eikebrandes.de

Straße, Haus-Nr.:

Maria-Goeppert-Straße 3

PLZ / Ort:

23562 Lübeck

Verantwortlicher nach § 52b (1) Satz 1 BlmSchG:

Name, Vorname

Carsten Stegelmann

Tel.:

039998 10305

Fax.:

04104 969054

E-Mail.:

c.stegelmann@t-online.de

2. Allgemeine Angaben zur Anlage/zum Betriebsbereich

2.1 Standort der Anlage/des Betriebsbereichs

Bezeichnung des Werkes oder des Betriebes, in dem die Anlage oder der Betriebsbereich errichtet werden soll:

Windenergieanlage des Typs Vestas V162 EnVentus 7.2 MW zur Erzeugung von elektrischem Strom (Rotordurchmesser: 162 m; Nabenhöhe: 119 m; Gesamthöhe: 200 m). Regionalplanung, Vorrangflächenausweisung PR3_OHS_081.

PLZ / Ort:

23617 Stockelsdorf

Straße / Haus-Nr.:

Außenbereich

Rechts(Ost)-/ Hoch(Nord)wert:

32606386 5977383

Gemarkung / Flur / Flurstücke:

Dissau

0

98

2.2 a Art der Anlage

Nummer der Hauptanlage:

Nr. nach Anhang 1 der 4.

1.6.2V

BlmSchV.:

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

Bezeichnung der Anlage gemäß der 4. BlmSchV.:	Anlagen zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern und weniger als 20 Windkraftanlagen						
Betriebsinterne Bezeichnung:	VB1						
Kapazität/Leistung:							
vorhandene: 0 kW Nenr	leist. Rotor.	zukünftige:	7.200	kW	Nennleist. Rotor.		
0.0 h Aut des Detrichshahansishe		-hV					
2.2 b Art des Betriebsbereichs g		cnv					
Betriebsbereich der unteren Kl							
Betriebsbereich der oberen Kla	sse						
2.3 Anlagenteile und Nebeneinr	chtungen						
Anlage-Nr.	Α						
Bezeichnung der Anlage gemäß der 4. BlmSchV.:							
Betriebsinterne Bezeichnung:							
betrebalite ric bezeleritung.							
Kapazität vorhandene:		Kapazität zukü	nftige:				
·					· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
3. Art des Verfahrens							
Genehmigungsverfahren:							
Antrag auf Genehmigung einer Neu	anlage mit öffentl.	Bekanntmachung			§ 4 i. V. m. § 10 BlmS chG	X	
Antrag auf Genehmigung einer Neu	anlage ohne öffent	I. Bekanntmachung			§ 4 i. V. m. § 19 BlmS chG		
Antrag auf Genehmigung einer Vers	uchsanlage				§ 2 (3) 4. BlmSchV		
Antrag auf Genehmigung zur weser	tlichen Änderung				§ 16 (1) BlmSchG		
(der Lage/des Betriebs der Anlage/d	•						
Antrag auf Genehmigung zur störfal bedürftigen Anlage	Irelevanten Änderu	ıng einer genehmigung	S-		§ 16a BlmSchG		
Antrag auf Genehmigung zur Moder					§ 16b (1) BlmSchG		
einer Anlage zur Erzeugung von Str		-				_	
Antrag auf Durchführung eines Erör	terungstermins bei	Repowering			§ 16b (6) BlmSchG		
Antrag auf Teilgenehmigung					§ 8 BlmSchG		
Antrag auf Zulassung vorzeitigen Be Rückbauverpflichtungserklärung	eginns, einschl. Sc	hadensersatzzusage u	nd		§ 8a (1) BlmSchG		
Antrag auf Zulassung vorzeitigen Be Rückbauverpflichtungserklärung	etriebs, einschl. Sc	hadensersatzzusage u	nd		§ 8a (3) BlmSchG		
Antrag auf Erteilung eines Vorbesch	neides				§ 9 BlmSchG		
Antrag auf Befristung					§ 12 (2) BlmSchG		
Antrag, von der öffentlichen Bekann	tmachung abzusel	nen			§ 16 (2) BImSchG		
Antrag auf Genehmigung einer anze	eigepflichtigen Änd	erung			§ 16 (4) BlmSchG		
Antrag auf Beteiligung der Öffentlichkeit					§ 19 (3) BlmSchG	X	

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

Ant	rag auf Offentliche Bekanntmac	hung und Veröffentlichu	ng des Genehmigungsbesch	•	§ 21a der 9. BlmSchV	
	rag auf Genehmigung der Erricl age, die Betriebsbereich oder B	•	• •	8	23b BlmSchG	
	rag auf Genehmigung des Betri age, die Betriebsbereich oder B		8	23b BlmSchG		
	rag auf Genehmigung der störfa lürftigen Anlage, die Betriebsbe	• • •	Ę	23b BlmSchG		
Anz	zeigeverfahren:					
Ana	zeige zur Änderung			8	3 15 (1) BlmSchG	
Ana	eige der Betriebseinstellung			8	3 15 (3) BimSchG	
Anz	zeige einer genehmigungsbedür	ftigen Anlage		8	§ 67 (2) BlmSchG	
	zeige einer nicht genehmigungs standteil eines Betriebsbereichs	•	Betriebsbereich oder	Ę	3 23a BlmSchG	
Stir	nmen Sie der Veröffentlichung o	der Antragsunterlagen in	n Internet zu?	X Ja	Neir	1
BV	T-Vorschrift:					
Aus	sgangszustandsbericht (AZB):					
	Ausgangszustandsbericht des bsatz 8 des BImSchG i.V.m. § 3		* *	ndstück fü	r IE-RL-Anlagen	gemäß §
	☐ Ja X Nein	Vorhanden				
Ein	AZB wurde mit folgendem Vorh	naben erstellt:				
Be	scheid vom:	Aktenzeichen:				
De	r vorliegende Antrag nimmt Bez	ug auf:				
	den Bescheid vom:		Aktenzeic	hen:		
	den Bescheid vom:		Aktenzeic	hen:		
3.1 E	Eingeschlossene Verfahrer	n (§ 13 BlmSchG, § 2	3b BlmSchG) und Ausna	hmen		
Fol	gende nach § 13 BlmSchG bzw	. § 23b BlmSchG einge	schlossene Entscheidungen v	verden be	eantragt:	
	Baugenehmigung	§ 73 LB	O SH			X
	Eignungsfeststellung	§ 63 W	HG und § 15 VAwS SH			
	- '		Nr. 1 BetrSichV			
	Erlaubnis § 18		Nr. 2 BetrSichV			
	Erlaubnis § 18		Nr. 3 BetrSichV			
	Genehmigung	§ 17 Sp	•			
	Weitere eingeschlossene Entsc	heidungen bitte benenn	en:			
	Entscheidu	ing	Rech	itsvorschr	ift	
	1		2			

Folgende Ausnahmen/Befreiungen werden beantragt:

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

1		2		
Ausnahme/	Befreiung	Rechtsvorsch	nrift	
Weitere Ausnahmen/Befreiur	gen bitte benenn	en:		
Ausnahme		§ 3 2. SprengV		
Ausnahme		§ 3a Abs. 3 ArbStättV		
Ausnahme		§ 18 BioStoffV		
Ausnahme		§ 19 GefStoffV		

3.2 nicht eingeschlossene Verfahren

Nennen Sie alle nicht nach § 13 BlmSchG eingeschlossen Entscheidungen oder Zulassungen (auch andere Behörden), die außerhalb dieses Verfahrens für das geplante Vorhaben beantragt werden/wurden:

Verfahren	Rechtsvorschrift	Zuständige Stelle
1	2	3

4. Weitere Angaben zur Anlage/zum Betriebsbereich

4.1 Inbetriebnahme

Die Anlage/der Betriebsbereich soll im 10/2026 (Monat/Jahr) in Betrieb genommen werden.

4.2 Voraussichtliche Kosten

Errichtungskosten 4.168.367,7 Euro davon Rohbaukosten 2.437.215,2 Euro

In den angegebenen Kosten ist die Mehrwertsteuer enthalten.

5. UVP-Pflicht

Klassifizierung des Vorhabens nach Anlage 1 des UVPG:

Nummer: Bezeichnung: Eintrag (X, A, S):

UVP-Pflicht

	UVP ist zwingend erforderlich. Die erforderlichen Unterlagen nach § 4e der 9. BlmSchV und des UVPG sind im Formular 14.2 beigefügt.					
Eine	UVP ist nicht zwingend erforderlich, wird aber hiermit beantragt.					
UVP-Pflicht im Einzelfall						
	Die Vorprüfung wurde durch die Genehmigungsbehörde bereits durchgeführt. Sie hat ergeben, dass keine UVP erforderlich ist.					
	Die Vorprüfung wurde durch die Genehmigungsbehörde bereits durchgeführt. Sie hat ergeben, dass eine UVP erforderlich ist. Die erforderlichen Unterlagen nach § 4e der 9. BImSchV und § 16 des UVPG sind im Formular 14.2 beigefügt.					
	Die Vorprüfung wurde noch nicht durchgeführt; diese wird hiermit beantragt. Die notwendigen Unterlagen zur Durchführung der Vorprüfung enthält der vorliegende Antrag.					

Eine UVP ist nicht erforderlich, da das Vorhaben in der Anlage 1 des UVPG nicht genannt ist bzw. das Vorhaben dem § 6 WindBG unterfällt.

6. TEHG

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

	Anlage gemäß TEHG
Nr. der Anlage gem. Anha	ng 1
des TEHG:	
Bezeichnung der Anlage g	gem.
Anhang 1 des TEHG:	
7. Umweltmanagement	und Umweltbetriebsprüfung
Ist die Anlage Teil eines ei	ingetragenen Standortes einer
1. nach der Verordnung (E	EG) 1221/2009 über die freiwillige Beteiligung von Organisationen an einem
	das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS) vom 19. März
2001 (ABI. EG Nr. L 114 S	S. 1) registrierten Organisation oder
☐ Ja	
X Nein	
2. Anlage, die ein Umweltr	management eingeführt hat und nach DIN EN ISO 14001 (Ausgabe 11/2015) zertifiziert ist.
Ja	
X Nein	
Auf folgende Unterlagen d	er Umwelterklärung,
die der Behörde vorliegen,	, wird verwiesen:
8. Beabsichtigte Änderu	ung
9	
9. Begründung	
T. 10. 72 10	2tt 6, Stegelmann
1-antow 77.02	
Ort, Datum	Name in Druckbuchstaben
	1. U est
	Unterschrift

10. Hinweise zum Datenschutz

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen der Europäischen Union, insbesondere nach den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung und der Fachgesetze des Bundes. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können bei der Genehmigungsbehörde erfragt werden.

Die Hinweise wurden zur Kenntnis genommen

11. Übereinstimmungserklärung

Hiermit erkläre ich, dass die von mir in elektronischer Form eingereichten Antragsunterlagen mit dem Papierexemplar in Version, Inhalt, Darstellung und Maßstab vollständig übereinstimmen.

Der von mir gewählte Dateiname des Antrags lässt Antragsinhalt (Anlage, Standort), Antragsversion und Antragsdatum erkennen. Im Falle der Widersprüchlichkeit gilt jeweils die Papierfassung.

Das Gleiche gilt für Antragsteile, die nachgeliefert werden.

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:

Name in Druckbuchstaben

Ceteysten

Unterschrift

Antragsteller: Bismarck-Wind GmbH & Co.KG

Aktenzeichen:



VORHABENKURZBESCHREIBUNG

Lage im Raum

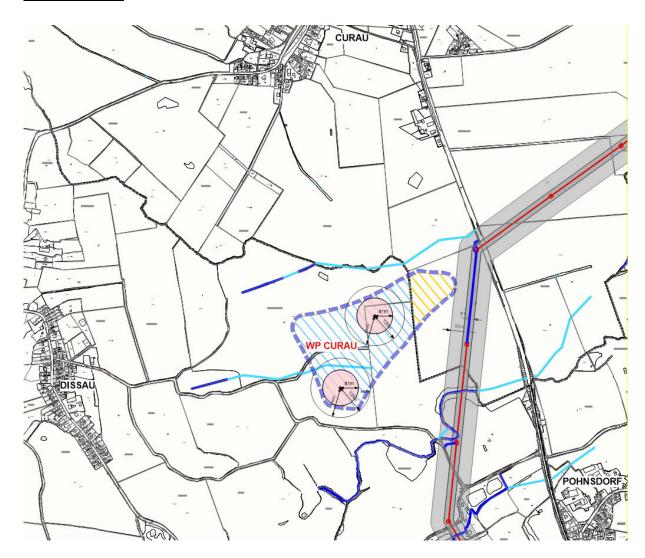


Abb.1 Lage im Raum / 2 x Vestas V162 EnVentus 7.2

Die Bismarck Windpark GmbH & Co KG beantragt die Errichtung und den Betrieb von 2 Windenergieanlagen (VB1 und VB2) vom Typ Vestas V162 EnVentus 7.2 im Vorranggebiet PR3_OHS_081 bzw. im Gebiet der Gemeinde Stockelsdorf (vgl. Abb.1).

Die beantragten 2 Windenergieanlagen sollen auf folgenden Flurstücken errichtet werden:

- WEA VB1: Gemarkung Dissau, Flur 1, Flurstück 98
- WEA VB2: Gemarkung Dissau, Flur 1, Flurstück 100



Beantragte Anlagen

Beantragt ist der Anlagentyp Vestas V162 EnVentus 7.2:

Leistung: 7,2 MWNabenhöhe: 119 m

• Rotordurchmesser: 162 m

Gesamthöhe: 200 mRotor: dreiflügelig

Mast: geschlossen, aus Stahlbeton

• Fundamentabmessungen: bis zu 33 m im Durchmesser

Die Rotorblätter sind standardmäßig so ausgelegt, dass sie den extremen Bedingungen eines Blitzschlages standhalten.

Der Anlagenhersteller ist die Firma Vestas. Die beantragten Anlagen entsprechen dem aktuellen technischen Standard der Firma Vestas sowie allen Sicherheitsbestimmungen.

Bauleitplanung

Nach dem Flächennutzungsplan der Gemeinde Stockelsdorf wurde das Vorranggebiet als "Flächen für die Landwirtschaft" ausgewiesen.

Der Flächennutzungsplan der Gemeinde Stockelsdorf entfacht keine Ausschlusswirkung nach dem Baugesetzbuch.

Die Gemeinde Stockelsdorf wollte ursprünglich für das Vorranggebiet eine Bauleitplanung aufstellen. Am 24.09.2018 wurde daher ein Aufstellungsbeschluss für den B-Plan Nr. 85 getroffen und am 31.08.2020 ist eine Veränderungssperre erlassen worden.

Die Gemeinde Stockelsdorf sieht derzeit kein Planungserfordernis mehr.

Städtebaulicher Vertrag

Ein Städtebaulicher Vertrag zwischen der Gemeinde Stockelsdorf und der Bismarck Wind GmbH befindet sich in Abstimmung.

Netzanschluss

Die Ableitung des erzeugten Stroms erfolgt über eine neu zu bauende 20 KV-Leitung zum UW Bad Schwartau West an der Pohnsdorfer Straße.

Erschließung

Die Erschließung der beantragten Anlagen erfolgt über neu anzulegende Erschließungswege (Breite 4,5 m). Außerdem werden 2 Bau- und Kranaufstellflächen benötigt. Die Erschließungswege und Aufstellflächen werden als wassergebundene Decke ausgeführt.

Die Anlieferung der Großkomponenten erfolgt von der L184 in den Windpark.

Schall- und Schattenwurf

Bestandteil der Genehmigungsunterlagen sind eine Schall- und Schattenwurfprognose.

Da rechnerisch die Grenzwerte des Länderausschusses für Immissionsschutzes zum Schattenwurf überschritten werden können, werden die beantragten Windenergieanlagen mit einer Schattenabschaltautomatik ausgestattet.

Um die Richtwerte für Lärm einzuhalten, erfolgt ein schallreduzierter Betrieb in der Nacht. (VB1 mit 100,5 dB(A), VB2 mit 101,4 dB(A))

Alle Richtwerte zu den Schall- und Schattenwurfemissionen können eingehalten werden.

Standsicherheit

Die Standsicherheit der beantragten Anlagen ist hinsichtlich der Auslegungswerte der Turbulenzintensität gewährleistet.

Fauna

Auf Basis der vorhandenen faunistischen Kartierungen ist das Vorhaben mit dem Artenschutzrecht vereinbar.

Ein vorhabenbedingtes Eintreten des Verbotstatbestandes gem. § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG (Tötung/Verletzung) ist baubedingt für gehölzbewohnende Fledermäuse sowie im Eingriffsbereich brütende Vogelarten potenziell möglich. Die Verwirklichung des Verbotstatbestandes ist aber durch geeignete Vermeidungsmaßnahmen, insbesondere entsprechende Bauzeitenregelungen, sicher auszuschließen.

Ein betriebsbedingtes Eintreten des Verbotstatbestandes gem. § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG (Tötung/Verletzung) ist für die im Vorhabenbereich vorkommenden grundsätzlich kollisionsgefährdeten Fledermausarten gegeben. Durch geeignete Vermeidungsmaßnahmen, insbesondere Betriebsvorgaben, ist die Verwirklichung des Verbotstatbestandes sicher auszuschließen.

Der Verbotstatbestand des § 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG (Erhebliche Störungen) wird vorhabenbedingt für Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie sowie für europäische Vogelarten nicht verwirklicht.

Eine vorhabenbedingte Betroffenheit von Fortpflanzungs- und Ruhestätten gem. § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG ist für Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie sowie für europäische Vogelarten nicht gegeben.

Nachtkennzeichnung

Der Antragssteller hat sich gegenüber der Gemeinde Stockelsdorf verpflichtet, die beantragten Windenergieanlagen zusätzlich mit einer bedarfsgerechten Nachtkennzeichnung auszustatten und zu betreiben.



Auf Basis der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Kennzeichnung von Luftfahrthindernissen (AVV) wurde ein Antrag auf Betrieb der beantragten Anlagen mit einer bedarfsgesteuerten Nachtkennzeichnung gestellt. Der Antragsteller geht von einer Genehmigung des Anlagenbetriebes mit einer bedarfsgesteuerten Nachtkennzeichnung aus.

Lübeck, den 19.07.2024

Lars Lindow

M.Sc. Stadtplanung

Planungsbüro Brandes MFC3/Multifunktionszentrum Maria-Goeppert-Straße 3 23562 Lübeck

Tel. 0451 3072-085 Fax. 0451 3072-246 Handy 0170 8682377

Kontakt info@eikebrandes.de



20-03-05 28.11.2024

ANGABEN ZUM DATENSCHUTZ

Die vorliegenden Genehmigungsanträge nach § 4 BlmSchG für 2 beantragte Windenergieanlagen des Typs Vestas V162 EnVentus 7.2MW (VB 1 und 2, mit einer Nabenhöhe von 119 m, einer Gesamthöhe 200 m und einer Leistung von je 7.200 kW), enthalten, wenn nicht anderweitig gekennzeichnet, keine Angaben zu Betriebsgeheimnissen bzw. personenbezogene Daten, die nicht veröffentlicht werden können.

Lübeck, den 28.11.2024

Lars Lindow

M. Sc. Stadtplanung

Planungsbüro Brandes MFC - Multifunktionscenter Maria-Goeppert-Straße 3 23562 Lübeck

Tel. 0451/3072085 Fax. 0451/3072246 Handy: 0170/8682377 info@eikebrandes.de



20-03-05

07.11.2024

KOSTENÜBERNAHMEERKLÄRUNG

Die Windparkgesellschaft "Bismarck Wind GmbH & Co KG" plant mit dem vorliegenden Antrag nach § 4 BlmSchG, die Errichtung und den Betrieb von 2 Windenergieanlagen vom Typ Vestas V162 (WEA VB1 bis VB2 mit einer Nabenhöhe von 119 m und einer Gesamthöhe von 200 m) im Windpark Curau.

In diesem Zusammenhang verpflichtet sich die Windparkgesellschaft, mit Unterzeichnung, alle notwendigen Zusatzkosten, die dem Landesamt für Umwelt (LfU) für die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung innerhalb des Verfahrens entstehen, zu übernehmen.

Unterschrift Geschäftsführer/in

Transor, 8.11.2024 Ort. Datum 20-03-05

07.11.2024

BEAUFTRAGUNG DES PLANUNGSBÜRO BRANDES MIT DER ERSTELLUNG DES ANTRAGS NACH BIMSCHG

Die Windparkgesellschaft "Bismarck Wind GmbH & Co.KG" hat das Planungsbüro Brandes mit der Erstellung des vorliegenden Antrags nach BlmSchG für 2 WEA des Typs Vestas V162 EnVentus 7.2 (WEA VB1 und VB2 mit einer Nabenhöhe von 119 m) beauftragt.

Windpark Bismarck Wind GmbH& Co.KG

Datum, Unterschrift